

Jahresbericht Handlungsfelder 2018

Senatorin für Finanzen

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung:

Bezeichnung der Maßnahme: Kompetenzaufbau Geschäftsprozessoptimierung und Dokumentenmanagement Lfd. Nr. B9 der Liste

Zielgruppe:

Insbesondere bürgernahe Dienststellen mit einer Vielzahl von städtischen Leistungen und dementsprechend einer hohen Dichte direkter Kontakte.

Ergebnisse/Wirkungen (Was soll bewirkt werden?):

Vornehmlich soll in bürgernahen Dienststellen die Effizienz und Qualität des Bürgerservice systematisch durch Prozessoptimierungen verbessert und mit der beschleunigten Einführung von elektronischen Dokumentenmanagementstrukturen die Basis für die Einführung digitalisierter Prozesse geschaffen werden.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2018	IST 2018
Durchgeführte GPO-Prozesse in bürgernahen Dienststellen	durchgeführte Prozesse	4	7

Programm / Produkt (Was wird angeboten?):

Schaffung von GPO Kompetenzen durch Aufbau einer Einheit GPO bei SF und bei SJFIS sowie Schaffung von Dokumentenmanagement Kompetenzen bei SF

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2018	IST 2018
Einstellung von qualifiziertem Personal	VZÄ	9	9

Organisation/Prozesse (Wie erfolgt die Umsetzung?):

Unterstützung bei der Umsetzung der Prozessverbesserung und bei Umsetzungsmaßnahmen im Bereich Dokumentenmanagement in bürgernahen Dienststellen (personell, konzeptionell)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2018	IST 2018
Anzahl der Einsätze der zentralen personellen Ressourcen	Einsätze	4	7
FHB Konzept zur Prozessoptimierung	Konzept	0	0

Ressourceneinsatz (Was ist dafür einzusetzen?)

Aggregat	Mittelbereitstellung 2018	Jahresergebnis 2018	Abweichung
Personalausgaben	323,0 T€	181,6 T€	141,4 T€
Personal-Stellen	9,0 VZÄ	VZÄ	VZÄ
Konsumtiv	243,0 T€	170,1 T€	72,9 T€
Investiv	30,0 T€	23,8 T€	6,2 T€
Bremerhaven	T€	T€	T€

Sachstand zum Projektfortschritt:

Die Besetzung der Projektstellen bei SJFIS erfolgte zum 16.04.18 und 24.04.18. Es ist eine vollständige Buchung auf die Haushaltsstellen des Projektes erfolgt. Die Besetzung von 2 Projektstellen bei SF erfolgte zum 01.10.2018 und 01.12.2018. Weitere fünf Stellen wurden in den senatorischen Dienststellen (SK, SKB, SUBV, SF, SWGV) besetzt. Durch die z.T. erst in der zweiten Hälfte des Jahres erfolgten Stellenbesetzungen bzw. Personalkostenerstattungen haben sich grds. Minderbedarfe ergeben.

Durch die verzögerten Stellenbesetzungen hat es an Ressourcen im Bereich GPO gefehlt, welche insbesondere für die Unterstützung der Pilotprojekte (Wohngeldstelle, Migrationsamt und BSC) fest eingeplant wurden. Um ungeachtet dieser fehlenden Ressourcen dennoch im geplanten Umfang in den Pilotprojekten agieren zu können, wurde und wird noch immer verstärkt auf die Ressourcen des ifib zurückgegriffen. Hierfür waren bislang Sachmittel in Höhe von 93 T€ eingeplant, welche naturgemäß durch die verstärkte Einbindung schneller verbraucht werden. Daher wurden die infolge der verspäteten Stellenbesetzungen freigewordenen Personalmittel zu Sachmitteln umgewandelt werden und hierdurch die verstärkte Nutzung des ifib finanziert.

Das Projekt verläuft insoweit planmäßig.